

Auftragsverarbeitung i. S. d. Art. 28 Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Auftraggeber (Verantwortlicher)

Mustermann
Straße
XXXXX Ort

Auftragnehmer(Auftragsverarbeitender)

EDV-Service Kluth
Heinz Kluth Geschäftsführer
Auf der Wies 9
87727 Babenhausen

1 Gegenstand, Dauer und Spezifizierung der Auftragsverarbeitung

Der Auftrag umfasst folgendes:

Einrichtung Hard und Software am PC & Notebook (Server)
Einrichtung von Viren und Sicherheitslösungen
Einrichtung von Information & Kommunikation Programmen

Der Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Auftraggebers. Dies umfasst Tätigkeiten, die im Vertrag und in der Leistungsbeschreibung konkretisiert sind.

Der Auftraggeber ist im Rahmen dieses Vertrages für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen der Datenschutzgesetze, insbesondere für die Rechtmäßigkeit der Datenweitergabe an den Auftragnehmer sowie für die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung allein verantwortlich (»Verantwortlicher« im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO).

Die Weisungen werden anfänglich durch den Vertrag festgelegt und können vom Auftraggeber danach in schriftlicher Form oder in einem elektronischen Format (Textform) an die vom Auftragnehmer bezeichnete Stelle durch einzelne Weisungen geändert, ergänzt oder ersetzt werden (Einzelweisung). Weisungen, die im Vertrag nicht vorgesehen sind, werden als

Antrag auf Leistungsänderung behandelt. Mündliche Weisungen sind unverzüglich schriftlich oder in Textform zu bestätigen

3 Pflichten des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer darf Daten von betroffenen Personen nur im Rahmen des Auftrages und der Weisungen des Auftraggebers verarbeiten außer es liegt ein Ausnahmefall im Sinne des Artikel 28 Abs. 3 a) DS-GVO vor. Der Auftragnehmer informiert den Auftraggeber unverzüglich, wenn er der Auffassung ist, dass eine Weisung gegen anwendbare Gesetze verstößt. Der Auftragnehmer darf die Umsetzung der Weisung solange aussetzen, bis sie vom Auftraggeber bestätigt oder abgeändert wurde.

Der Auftragnehmer wird in seinem Verantwortungsbereich die innerbetriebliche Organisation so gestalten, dass sie den besonderen Anforderungen des Datenschutzes gerecht wird. Er wird technische und organisatorische Maßnahmen zum angemessenen Schutz der Daten des Auftraggebers treffen, die den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (Art. 32 DS-GVO) genügen. Der Auftragnehmer hat technische und organisatorische Maßnahmen zu treffen, die die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme und Dienste im Zusammenhang mit der Verarbeitung auf Dauer sicherstellen. Dem Auftraggeber sind diese technischen und organisatorischen Maßnahmen bekannt und er trägt die Verantwortung dafür, dass diese für die Risiken der zu verarbeitenden Daten ein angemessenes Schutzniveau bieten.

4 Art und Zweck der Verarbeitung der Personenbezogenen Daten

Der Auftragnehmer hat auf Grund der zu erbringender Leistung Zugang zu personenbezogenen Daten und Passwörter. Der Auftragnehmer darf diese Daten weder weiterleiten oder anderen Person zugänglich machen und diese selbst gebrauchen.

5 Art der Verarbeitung

Der Auftragnehmer richtet und installiert neue Programme sowie Updates. Alle Leistungen und Weisungen erfolgen vom Auftraggeber.

6 Art der Personenbezogenen Daten

Aller personenbezogenen Daten, im Rahmen der Tätigkeit die ersichtlich sind unterliegen der Schweigepflicht und dürfen nicht an Personen weitergegeben werden.

Betroffene Personen in Form von **Natürliche Personen**

7 Datenträger und Sicherung Medien

Der Auftragnehmer darf keine Kopien oder Duplikate für den Persönlichen oder geschäftlichen Bereich erstellen oder dies verwenden ohne das Wissen des Auftraggebers.

8 Weisungsberechtigte des Auftragsgeber und Weisungsempfänger des Auftragnehmers

Weisungsberechtigte Personen vom Auftraggeber

Weisungsberechtigte Personen vom Auftragnehmer

Heinz Kluth, EDV-Service Kluth

Ist eine der Ansprechpartner nicht erreichbar oder länger Zeit nicht verfügbar muss umgehend ein Nachfolger für die Geltungsdauer ernannt werden.

9 Zur Weisung genutzte Datenkommunikation

Telefon: 08333/926029, Telefax:08333/9251975, Mail: info@edv-service-kuth.de

10 Berufsgeheimnisse § 203 StGB

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die bei der auftragsbezogenen Daten vertraulich zu bewahren.

12 Datensicherungen

Der Auftraggeber ist verpflichtet vor Beginn der anstehenden Arbeiten seine Daten vorschriftsmäßig zu sichern um im Fall eines Festplatten Crasch die Daten wieder herzustellen.

11 Haftung und Schadensersatz

Auftraggeber und Auftragnehmer haften gegenüber betroffener Personen entsprechend der in Art. 82 DS-GVO getroffenen Regelung.

Datum:

Unterschrift Auftragnehmer

Unterschrift Auftraggeber